



EUROPEAN COMMISSION  
HEALTH & CONSUMERS DIRECTORATE-GENERAL  
Unit 04 - Veterinary Control Programmes

SANCO/3783/2008

***Programmes for the eradication, control and monitoring of certain animal diseases and zoonoses***

## **Surveillance and Eradication programme of Bluetongue**

**Approved\* for 2009 by Commission Decision 2008/897/EC**

**Austria**

\* in accordance with Commission Decision 90/424/EEC



## ANNEX I

Standard requirements for the submission of national programmes for the eradication, control and monitoring of the animal diseases or zoonoses referred to in Article 1(a)<sup>1</sup>

### 1. Identification of the programme

Member State:	ÖSTERREICH
Disease(s) <sup>2</sup> :	Blauzungenerkrankheit (Bluetongue)
Request of Community co-financing for <sup>3</sup> :	Vakzinierungsprogramm: 2008, 2009 und 2010 Überwachungsprogramm <sup>x),</sup> 2009 und 2010 BMGFJ-74080/0011-IV/FXWR/2008
Reference of this document:	
Contact (name, phone, fax, e-mail):	Dr. Walter Reisenhofer Tel.: +43 1 71100 4816 Fax: +43 1 7104151 E-Mail: <a href="mailto:walter.reisenhofer@bmgsfj.gv.at">walter.reisenhofer@bmgsfj.gv.at</a>
Date sent to the Commission:	30. April 2008

x) Österreich hat für 2008 ein genehmigtes, kofinanziertes Überwachungsprogramm.

---

<sup>1</sup> In the case of the second and subsequent years of a multi-annual programme that has already been approved by a Commission Decision, only section 1, section 7 and section 8 need to be completed.

<sup>2</sup> One document per disease is used unless all measures of the programme on the target population are used for the monitoring, control and eradication of different diseases.

<sup>3</sup> Indicate the year(s) for which co-financing is requested.

## 2. Historical data on the epidemiological evolution of the disease(s)<sup>4</sup>:

Im August 2006 ist in den Niederlanden erstmals in Europa die Blauzungenerkrankheit vom Serotyp 8 ausgebrochen. Bis Ende 2007 hat sich diese Krankheit auf Belgien, Luxemburg, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Dänemark, Tschechien und der Schweiz ausgebreitet.

Im Jänner des heurigen Jahres wurden die ersten Fälle in Spanien festgestellt und mit Fax vom 27.3.2008 hat die Kommission der EU über das erste Auftreten dieser Seuche in der Gegend von Verona in Italien berichtet.

Bis dato ist diese Krankheit in Österreich noch nicht aufgetreten..

Aufgrund der Ausbrüche in der Schweiz, Baden-Württembergs, Bayerns, in Tschechien und neuerdings auch in Italien muß besonders mit Beginn der wärmeren Jahreszeit mit dem Übergreifen auf das gesamte österreichische Bundesgebiet gerechnet werden.

Mit Rücksicht auf eine Vereinbarung des Bundesministeriums für Gesundheit, Familie und Jugend mit dem Bundesministerium für Finanzen, dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, der Landwirtschaftskammer Österreich und den maßgeblichen Zuchtororganisationen vom 14.2.2008 wird erst nach dem ersten Auftreten von Blauzungenerkrankheit in Österreich geimpft.

Neben einem Kontrollprogramm über die Impfung ist gleichzeitig in den freien Gebieten Österreichs auch ein Überwachungsprogramm durchzuführen. Ein derartiges Überwachungsprogramm wurde mit der Vorzahl BMGFI-74080/0012-IV/FXWR/2007 am 30.April 2007 um Kofinanzierung für 2008 bei der Kommission eingereicht, es wurde genehmigt und ist in der Zwischenzeit auch installiert worden.

Dieses Programm wird in geringfügig modifizierter Form weiter geführt

---

<sup>4</sup> A concise description is given with data on the target population (species, number of herds and animals present and under the programme), the main measures (testing, testing and slaughter, testing and killing, qualification of herds and animals, vaccination) and the main results (incidence, prevalence, qualification of herds and animals). The information is given for distinct periods if the measures were substantially modified. The information is documented by relevant summary epidemiological tables, graphs or maps.

### 3. Description of the submitted programme<sup>5</sup>:

#### **Vakzinierung:**

Im Falle des Auftretens von Bluetongue in Österreich ist die Vakzinierung aller empfänglichen Haustiere vorgesehen. Diese Impfung ist eine Pflichtimpfung, die aufgrund des Tierseuchengesetzes mittels einer Verordnung durch die Frau Bundesministerin vorgeschrieben werden wird.

Je nach den Empfehlungen der Impfstoffhersteller wird es Ausnahmen für sehr junge Tiere geben und darüber hinaus für Masttiere in Stallhaltung, die in absehbarer Zeit geschlachtet werden sollen.

Darüber hinaus ist vorgesehen, Tierbesitzern von gefarmtem Wiederkäuerwild und Zoowiederkäuern einen Impfstoff gegen Bluetongue anzubieten und unter Aufsicht der Veterinärbehörde vakzinieren zu lassen.

Derzeit läuft in Österreich ein Bestellungsverfahren für ca. 5 Mill. Dosen Bluetongue-Vakzine. Damit wäre es möglich den gesamten empfänglichen Bestand an Haustieren zu impfen. Falls es zu Lieferschwierigkeiten der Vakzineproduzenten im heurigen Jahr kommen sollte, wird ein Notprogramm durchgeführt werden müssen.  
Priorität werden Schafe in den gefährdetsten Gebieten in Österreich haben.

Bestand an Wiederkäuern am 1.12.2007: Rinder: 2.000.196 in 77.460 Betrieben

Schafe: 351.329 in 16.443 Betrieben

Ziegen: 60.487 in 10.925 Betrieben

Dazu kommen noch ca. 50.000 gefarmte Wildwiederkäuer in ca. 1.700 Betrieben und eine geringe Anzahl von Kamelen bzw. Kameliden und Zootieren.

<sup>5</sup> A concise description of the programme is given with the main objective(s) (monitoring, control, eradication, qualification of herds and/or regions, reducing prevalence and incidence), the main measures (testing, testing and slaughter, testing and killing, qualification of herds and animals, vaccination), the target animal population and the area(s) of implementation and the definition of a positive case.

Die Zahlen für Rinder Schafe und Ziegen stammen von der Bundesanstalt Statistik Österreich mit Stand vom 1.12.2007. In den nachfolgenden statistischen Blättern werden insbesondere für Schafe und Ziegen höhere gerundete Zahlen angeführt. Gerade im Frühjahr werden viele Lämmer und Kitzen in Österreich geboren, davon werden wiederum viele Tiere halbjährig im Herbst geschlachtet, die somit in der Statistik nicht enthalten sind. Diese Jungtiere stellen insbesondere bei Weidehaltung aber eine große Gefahr für die Blauzungengrhardt dar und sollten soweit wie möglich vakziniert werden.

Mit Bezug auf das mehrjährige Ansuchen wird festgestellt, dass ein Vergleich der angeführten Tierzahlen und Betriebe mit vorangegangenen Jahren eine laufende geringfügige Abnahme sowohl der Tierzahlen als auch der Anzahl der Betriebe zeigt. Allein im Jahre 2007 ist ein leichter Anstieg bei Rindern, Schafen und auch bei Ziegen festzustellen.

### Überwachung:

Das Überwachungsprogramm besteht in der Erforschung der möglichen Vektoren (*Culicoides*) und der serologischen Überwachung von Haustier-Wiederkäuern auf eine mögliche Infektion mit dem Virus der Blauzungengrhardt und ein Kontrollprogramm über die Impfung.

### Teil I: Entomologische Untersuchung

Über die Verbreitung der Vektoren lagen in Österreich keine aktuellen Untersuchungen vor. Deshalb wurde 2007 in Österreich mit der Vektorenuntersuchung gestartet. Das hierfür empfohlene Modell der „geographical units“ wurde installiert. Ein Raster mit einer Seitenlänge von 40 km wurde über die Karte Österreichs gelegt. Bei einer Gesamtfläche von ca. 84.000 km<sup>2</sup> ergeben sich damit ca. 55 Einheiten, in jeder dieser Einheit wurde eine Vektorfalle (Modell Südafrika) aufgestellt und an einem Tag pro Woche die Mücken gefangen. Die Manipulationen vor Ort werden von den Landwirten bzw. den Amtstierärzten vorgenommen. Die in alkoholischer Lösung konservierten Mücken werden anschließend von den Amtstierärzten über die AGES zur Beurteilung durch Zoologen an das Naturhistorische Museum nach Wien verbracht.

Mit dieser Arbeit sollen die verschiedenen in Österreich vorkommenden Culicoidesarten, ihre Populationsdichte und Dynamik untersucht werden.

Vom Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend wurde dieses Forschungsprojekt der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) übertragen, die das gemeinsam mit Zoologen des Naturhistorischen Museums in Wien durchführt.

Zu den ursprünglichen 55 Fällen wurden weitere 11 Fälle im italienischen Institut in TERAMO, wo auch die Einschulung von Experten stattgefunden hat, angekauft.

### **Teil IIa): serologische Überwachung mit Sentinelieren**

Entsprechend der regionalen Gegebenheiten werden für das Restriktionsgebiet jeweils 150 Sentineliere (vornehmlich Rinder) für jede regionale Einheit ausgewählt. Diese Tiere werden von Jänner bis Dezember monatlich einmal auf Antikörper der Blauzungengrkrankheit untersucht. Damit ist es mit einer Sicherheit von 95% möglich, 2% Serokonversion festzustellen.

Aufgrund der besonderen geographischen Gegebenheiten Österreichs hat es sich günstiger erwiesen, von den strengen geographischen Einheiten (40 x 40 km), die ursprünglich für die Untersuchung der Mücken eingerichtet wurden, abzuweichen und administrative, regionale Einheiten festzulegen.

Die Überwachung wird flächendeckend in ganz Österreich durchgeführt. Besonders intensiv sollen die sehr vielzähligen Gegenden untersucht werden. Hochalpine Gebiete und andere Gebiete, die eine geringere Tierdichte aufweisen, werden mit geringerer Intensität überwacht.

### **Teil IIb)**

In der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit werden Blutproben, die im Rahmen anderer Überwachungsprogramme von empfänglichen Tieren genommen und eingesendet werden, gesammelt. Von diesen Blutproben werden stichprobenartig Untersuchungen auf Bluetongue- Antikörper mittels ELISA- Test durchgeführt.

Diese Untersuchungen sind als Ergänzung zur Überwachung von Sentinelieren vorgesehen. Insbesondere in Gegenden, wo Sentinelherden nicht zusammengestellt werden können.

### **Teil IIc)**

Derzeit wird von der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit ein Kontrollprogramm ausgearbeitet, dass anlässlich einer eventuellen Vakzinierung zur Anwendung kommen soll.

Überprüft werden soll das Ausmaß an Bildung von Antikörpern in Einzeltieren und innerhalb der Tierarten.

Auch auf lokale oder systemische Impfreaktionen wird geachtet werden müssen.

#### 4.

#### Measures of the submitted programme

##### 4.1. Summary of measures under the programme

Duration of the programme:

First year: 2008

Last year: 2010

##### Control

##### Testing

##### Slaughter of animals tested positive

##### Killing of animals tested positive

##### Vaccination

##### Treatment

##### Disposal of products

... Eradication, control or monitoring:

##### Other measures (specify):

##### 4.2. Organisation, supervision and role of all stakeholders<sup>6</sup> involved in the programme:

Aufgrund der Bundesverfassung und des Bundesministriengesetzes ist in Österreich das Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend (BMGFF) für alle veterinärbehördlichen Maßnahmen in Gesetzgebung und Vollziehung zuständig. Im übertragenen Wirkungsbereich werden jedoch alle veterinärbehördlichen Maßnahmen in der Vollziehung unter der Verantwortung des jeweiligen Landeshauptmannes von den Veterinärorganen der Bundesländer ausgeführt.

Im BMGFF liegt die Verantwortung im Bereich der Sektion IV unter dem Bereichsleiter CVO Mag. Ulrich Herzog. Diesem ist die für die Seuchenbekämpfung verantwortliche Abteilung 6 unter der Leitung von Fr. Dr Elisabeth Reisp-Pöchhacker direkt unterstellt. Direkt dem CVO ist auch Dr. Walter Reisenhofer unterstellt, der in der Bekämpfung der Blauzungenkrankheit mitarbeitet.

Im Bereich der österreichischen Bundesländer sind in den jeweiligen Landesregierungen Veterinärabteilungen eingerichtet, die von Landesveterinärdirektoren geleitet werden.

<sup>6</sup> Describe the authorities in charge of supervising and coordinating the departments responsible for implementing the programme and the different operators involved.

Describe the responsibilities of all involved.

Die einzelnen Bundesländer bestehen wiederum aus mehreren Bezirken, in denen jeweils zumindest ein Amtstierarzt für die Vollziehung der veterinarärztlichen Vorschriften zuständig ist.

Anlässlich der Vereinbarung über die Vakzinierung gegen die Blauzungenkrankheit waren neben den Vertretern von Bund und den Ländern auch die Vertreter der Landwirtschaft; die Landwirtschaftskammer Österreich, die Zentrale Arbeitsgemeinschaft der Rinderzüchter (ZAR), und der Österreichische Bundesverband für Schafe und Ziegen eingebunden. Daneben nehmen diese Organisationen an allen Besprechungen über die Bestellung des Impfstoffes und den Vorbereitungen der Impfung teil.

#### 4.3. Description and demarcation of the geographical and administrative areas in which the programme is to be implemented<sup>7</sup>:

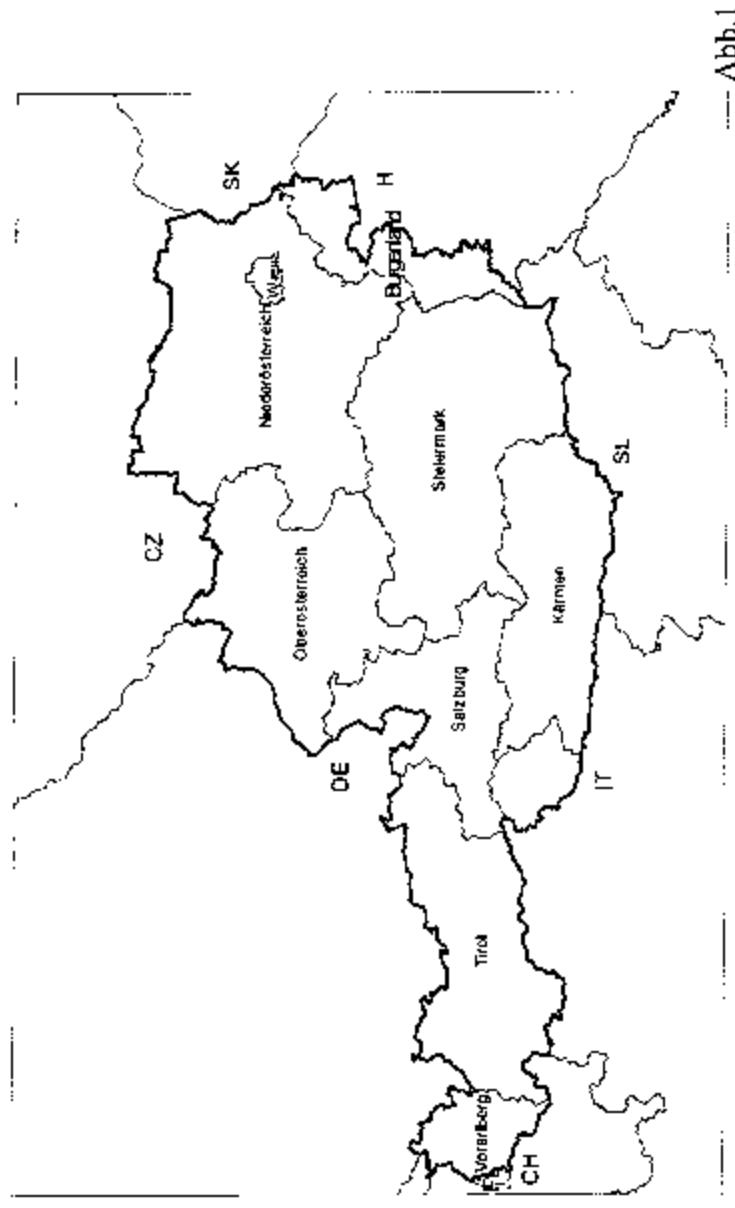


Abb.1

<sup>7</sup> Describe the name and denomination, the administrative boundaries, and the surface of the administrative and geographical areas in which the programme is to be applied. Illustrate with maps.

**Die Abbildung 1 zeigt das österreichische Staatsgebiet mit den neun Bundesländern.**

Je nach Örtlichkeit des Auftretens der Blauzungenkrankheit in Österreich und somit Größe des Restriktionsgebietes wird das Impfgebiet ein, zwei oder mehrere Bundesländer umfassen.

Eine regionale Abgrenzung von einzurichtenden Impfgebieten anhand der bereits für das Bluetongue- Überwachungsprogramm definierten regionalen Einheiten (Abb. 2) wird aus logistischen Gründen angestrebt.

Im Extremfall wird das gesamte österreichische Bundesgebiet zum Impfgebiet werden.

## Regionale Einheiten

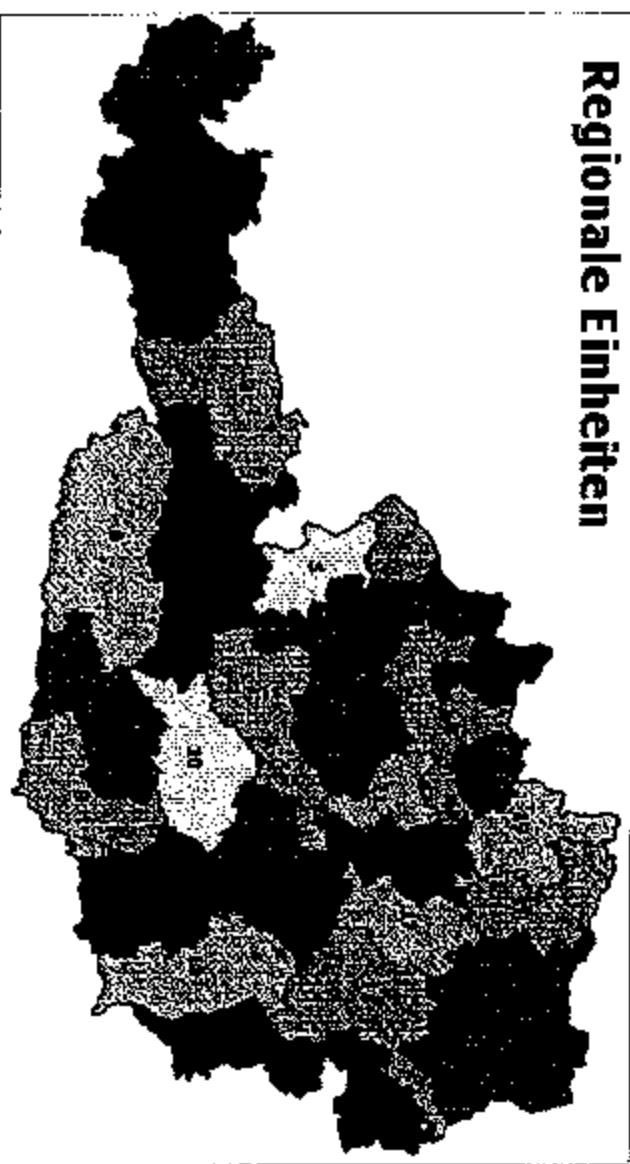


Abb. 2

#### *4.4. Description of the measures of the programme:*

##### *4.4.1. Notification of the disease:*

Die Blauzungenkrankheit ist in Österreich aufgrund § 16 des Tierseuchengesetzes, RGBl. 1909/177 i.g.F., eine anzeigenpflichtige Tierseuche. Mit Rücksicht auf die Blauzungen-Bekämpfungsverordnung, BGBl. II Nr.515/2006, erlässt die Frau Bundesministerin gemäß § 25 a Abs. 3 des Tierseuchengesetzes eine Impfbefugnisverordnung. In dieser Verordnung werden das genaue Impfgebiet, der zu verwendende Impfstoff und die zu impfenden Tiere festgelegt. Falls erforderlich, ergehen detaillierte Erlässe an die betreffenden Landeshauptleute.

Vorschriften der EU: Richtlinie 2000/75/EG des Rates vom 20. November 2000, Verordnung (EG) 1266/2007 der Komm. vom 26.10.2007 in der gültigen Fassung

##### *4.4.2. Target animals and animal population:*

Alle Wiederkäuer der Haustierarten sowie auf freiwilliger Basis Wildwiederkäuer in Zoos und in gefarmter Haltung. Die genauen Tierzahlen wurden im Punkt 3 angeführt.

##### *4.4.3. Identification of animals and registration of holdings:*

Rinderkennzeichnungs-Verordnung 1998, BGBl.II Nr.1997/408 iGf, Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung 2007, BGBl. Nr. II 2007/166, LFBIS-Gesetz, BGBl II 448/1980 iGf.

Die Vakzinierung von Rindern ist in das Veterinärbehördliche Informationssystem des Bundes (VIS) beziehungsweise in das Bestandsregister einzutragen, Schafe und Ziegen (sind noch nicht vollständig im VIS registriert) werden mit einer Ohrmarke gekennzeichnet. Nicht diesem System angehörende empfängliche Tiere (z.B. Zootiere) sind listenmäßig zu erfassen und vom Amtstierarzt zumindest drei Jahre aufzubewahren.

##### *4.4.4. Qualifications of animals and herds<sup>8</sup>:*

4.4.5. Rules on the movement of animals: Tierseuchengesetz, RGBl.1909/177 iGf

4.4.6. Tests used and sampling schemes: ELISA (aus Serum oder Milch) PCR; Sentinelteire oder Einzeltieruntersuchung

##### *4.4.7. Vaccines used and vaccination schemes:*

---

<sup>8</sup> A comprehensive description needs to be provided of all measures unless reference can be made to Community legislation. The national legislation in which the measures are laid down is mentioned.  
<sup>9</sup> To mention only if applicable.

Aufgrund einer Ausschreibung haben sich die Firmen Merial, Fort Dodge und CZ Veterinaria zur Lieferung von Vakzinen bereit erklärt. Derzeit gibt es noch keinen abgeschlossenen Liefervertrag. Anlässlich der Grundimmunisierung werden Rinder zwei Mal im Abstand von drei oder vier Wochen geimpft, Schafe ein Mal; bei jährlichen Wiederholungsimpfungen genügt eine Impfung. Die Impfdosis beträgt je nach Herstellerfirma ein oder zwei Milliliter.

4.4.8. Information and assessment on bio-security measures management and infrastructure) in place in the holdings involved:  
Aufgrund des Tieseuchengesetzes: Anzeige verdächtiger Erkrankungen, vorläufige Vorkehrungen des Bürgermeisters, Sperre des Betriebes bei Verdacht, Aufklärung des Tierbesitzers, Meldung an den Amtstierarzt, Untersuchung der Tiere durch den Amtstierarzt, Entnahme von Untersuchungsmaterial, vorläufige Desinfektion, Ziehung von Schutz und Überwachungszonen, Tilgungsmaßnahmen, Schlussdesinfektion

#### 4.4.9. Measures in case of a positive result<sup>10</sup>:

Tiseuchengesetz, RGBl.1909/177 igF

Bluetongue- Bekämpfungsverordnung, BGBl. II Nr.515/2006

Fleischuntersuchungsgesetz, BGBl 1982/522 igF, Fleischuntersuchungsverordnung, BGBl 1994/395 igF

RL 2000/75/EG des Rates vom 20.Nov.2000 mit besonderen Bestimmungen für Maßnahmen zur Bekämpfung und Tilgung der Blauzungenerkrankheit

Verordnung (EG) Nr. 1266/2007 der Kommission vom 26.Oktober 2007 mit Durchführungsvorschriften zur RL 2000/75/EG des Rates hinsichtlich der Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenerkrankheit sowie der Beschränkungen, die für Verbringungen bestimmter Tiere von für die Blauzungenerkrankheit empfänglichen Arten gelten

#### 4.4.10. Compensation scheme for owners of slaughtered and killed animals:

Tiseuchengesetz, RGBl.1909/177 igF; für die behördlich angeordnete Tötung von seuchenverdächtigen bzw. Seuchenkranken Tieren gewährt der Bund eine Entschädigung.

---

<sup>10</sup> A short description is provided of the measures as regards positive animals (slaughter, destruction of carcasses, use or treatment of animal products, the destruction of all products which could transmit the disease or the treatment of such products to avoid any possible contamination, a procedure for the disinfection of infected holdings, the therapeutic or preventive treatment chosen, a procedure for the restocking with healthy animals of holdings which have been depopulated by slaughter and the creation of a surveillance zone around the infected holding).

Ebenso müssen alle Tiere, die aufgrund einer staatlich angeordneten Impfung zu Schaden kommen, dem Tierbesitzer entschädigt werden.

#### 4.4.1.1. Control on the implementation of the programme and reporting:

Die Kontrolle erfolgt durch Amtstierärzte, die Blut- oder Milchproben an das Labor der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) einsenden. Einmal monatlich ist ein Bericht an das BMGFJ zu liefern.

## 5. Benefits of the programme<sup>11</sup>:

Die Verluste der Tierbesitzer infolge Tod, Erkrankung und Behandlung und Leistungsminderung der Tiere sowie Verluste durch Trächtigkeitsstörungen, Geburt von toten und lebensschwachen Nachkommen soll verringert werden.

Die Verbreitung der Blauzungenkrankheit innerhalb der EU soll eingedämmt und der Tierverkehr durch vakzinisierte Tiere erleichtert werden

---

<sup>11</sup> A description is provided of the benefits for farmers and society in general.

## 6. Data on the epidemiological evolution during the last five years<sup>12</sup>

### 6.1. Evolution of the disease<sup>13</sup> Die Blauzungenerkrankheit ist bis dato in Österreich noch nicht aufgetreten.

6.1.1. Data on herds<sup>(a)</sup> (one table per year and per disease/species)

<u>Year:</u>	<u>Situation on date:</u>	<u>Animal species:</u>	
<u>Disease<sup>(b)</sup>:</u>	<u>INDICATORS</u>		
<u>Region<sup>(c)</sup></u>	<u>Total number of herds<sup>(d)</sup></u>	<u>Total number of herds under the programme</u>	
		<u>Number of herds checked<sup>(e)</sup></u>	
			<u>Number of positive herds<sup>(f)</sup></u>
			<u>Number of new positive herds<sup>(g)</sup></u>
			<u>Number of herds depopulated</u>
			<u>% positive herds depopulated</u>
			<u>% herd coverage</u>
			<u>% positive herds</u>
			<u>% new positive herds</u>
			<u>Period herd prevalence</u>
			<u>Herd incidence</u>
<u>Total</u>			

(a)	Herds or flocks or holdings as appropriate.		
(b)	Disease and animal species if necessary.		
(c)	Region as defined in the eradication programme of the Member State.		
(d)	Total number of herds existing in the region including eligible herds and non-eligible herds for the programme.		
(e)	Check means to perform a herd level test under the programme for the respective disease with the purpose of maintaining or upgrading, the health status of the herd. In this column a herd must not be counted twice even if it has been checked more than once.		
(f)	Herd with at least one positive animal during the period independent of the number of times the herd has been checked.		
(g)	Herd, which status in the previous period was <i>Unknown</i> , <i>Not free-negative</i> , <i>Free</i> , <i>Officially Free</i> or <i>Suspected</i> and have at least one animal tested positive in this period.		

<sup>12</sup> The data on the evolution of the disease are provided according to the tables below where appropriate.

<sup>13</sup> No data to provide in case of rabies.

### **6.1.2. Data on animals (one table per year and per disease/species)**

Symptom onset date:  
Year:

- Disease and animal species if necessary.

Region as defined in the approved eradication programme of the Member State.

Total number of animals existing in the region including eligible herds and non-eligible herds for the programme.

Includes animals tested individually or under bulk level scheme.

Include only animals tested individually, do not include animals tested by bulk level samples (for instance: milk bulk tank tests).

Include all positive animal slaughtered and also the negative animals slaughtered under the programme.

## 6.2. Stratified data on surveillance and laboratory tests

6.2.1. Stratified data on surveillance and laboratory tests (one table per year and per disease/species)

Year: 2009

Disease<sup>(a)</sup>: Blauzungenkrankheit

Animal species/category: Wiederkäuer (Rind Schaf, Ziege)

Description of the used serological tests: Blut: ELISA, Milch: indirekter ELISA, Serumneutralisation

Description of the used microbiological or virological tests: PCR

Description of the other used tests: Mikroskopische Untersuchung der gesammelten Mücken; falls erforderlich ist Rasterelektronen-mikroskopie oder genetische Differenzierung vorgesehen.

Region <sup>(b)</sup>	Serological tests		Microbiological or virological tests		Other tests	
	Number of samples tested <sup>(c)</sup>	Number of positive samples <sup>(d)</sup>	Number of samples tested <sup>(c)</sup>	Number of positive samples <sup>(d)</sup>	Number of samples tested <sup>(c)</sup>	Number of positive samples <sup>(d)</sup>
Österreich						
Total						

(a) Disease and animal species if necessary.

(b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State.

(c) Number of samples tested..

(d) Number of positive samples..

### 6.3. Data on infection (one table per year and per disease/species)

Animal species: \_\_\_\_\_  
Disease<sup>(b)</sup>: \_\_\_\_\_  
Year: \_\_\_\_\_

- (a) Disease and animal species if necessary.
  - (b) Region as defined in the eradication programme of the Member State.
  - (c) Herds or flocks or holdings as appropriate.

#### 6.4. Data on the status of herds at the end of each year<sup>14</sup>

Year:

Disease<sup>(a)</sup>:

Animal species:

Region <sup>(b)</sup>	Total number of herds and animals under the programme	Status of herds and animals under the programme <sup>(c)</sup>									
		Unknown <sup>(d)</sup>		Not free or not officially free from disease		Free or officially free from disease status		Free from disease <sup>(e)</sup>		Officially free from disease <sup>(f)</sup>	
		Last check positive <sup>(g)</sup>	Last check negative <sup>(h)</sup>	Herd	Animal <sup>(i)</sup>	Herd	Animal <sup>(j)</sup>	Herd	Animal <sup>(k)</sup>	Herd	Animal <sup>(l)</sup>
Total											

(a) Disease and species if necessary

Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

At the end of the year

Unknown: No previous checking results available

Not free and last check positive: Herd checked with at least one positive result in the latest check

Not free and last check negative: Herd checked with negative results in the latest check but not being *free* or *Officially Free*

Suspended as defined in Community or national legislation for the respective disease at the end of the reporting period.

Free herd as defined in Community or national legislation for the respective disease.

Officially free herd as defined in Community or national legislation for the respective disease.

(b) Include animals under the programme in the herds with the referred status (left column).

**6.5. Data on vaccination or treatment programmes<sup>15</sup>**

Year: \_\_\_\_\_

Disease<sup>(a)</sup>: \_\_\_\_\_

Description of the used vaccination, therapeutic or other scheme: \_\_\_\_\_

Animal species: \_\_\_\_\_

Region <sup>(b)</sup>	Total number of herds <sup>(c)</sup>	Total number of animals	Information on vaccination or treatment programme			
			Number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of animals vaccinated or treated	Number of adults <sup>(d)</sup> vaccinated	Number of young animals vaccinated
Total						

Disease and species if necessary

(a) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

(b) Herds or flocks or holdings as appropriate

(c) Only for Bovine brucellosis, Ovine and Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

<sup>15</sup> Data to provide only if vaccination has been carried out.

**6.6. Data on wildlife<sup>16</sup>**

**6.6.1. Estimation of wildlife population**

**Year:** \_\_\_\_\_  
**Method of estimation<sup>(a)</sup>:** \_\_\_\_\_

Estimation of the population of the concerned wild species					
Regions <sup>(b)</sup>	Species	Species	Species	Species	Species
Total					

- (a) The hunting bag is considered to be the standard method of estimation. If other method is used, explain  
 (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

<sup>16</sup> Data only to provide in case the programme comprises measures as regards wildlife or if the data are epidemiologically relevant for the disease.

### 6.6.2. Monitoring of wildlife (one table per year and per disease/species)

Disease<sup>(n)</sup>:

Animal species:

#### Description of the used serological tests:

**Description of the used microbiological or virological tests:**

### Description of the other used tests:

- (a) Disease and species, if necessary  
 (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

### *6.6.3. Data on vaccination or treatment of wildlife*

Успіг

Diseases

### Animal species

#### Description of the used vaccination, therapeutic or other scheme

- (a) Disease and species if necessary  
 (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

## 7. Targets

### 7.1. Targets related to testing (one table for each year of implementation) 2009

#### 7.1.1. Targets on diagnostic tests

##### Disease<sup>(a)</sup>: Blauzungenkrankheit Animal species: Rind, Schaf, Ziege

Region <sup>(b)</sup>	Type of the test <sup>(c)</sup>	Target population <sup>(d)</sup>	Type of sample <sup>(e)</sup>	Objective <sup>(f)</sup>	Number of planned tests
Österreich	AB-ELISA	alle	Serum	Oberwachung/ Impfkontrolle	100.000
	Indirekt AB-ELISA	milchgebende Tiere	Milch	Oberwachung/ Impfkontrolle	50.000
	PCR	alle	Blut	Oberwachung/ Abklärung v. Verdachtsfällen	5.000
	Scrumppelkreatin	PCR positive Tiere	Serum	Abklärung BSE-Seroconv.	5.000
				Total	160.000

- (a) Disease and species if necessary  
 (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State  
 (c) Description of the test (for instance SN-test, AB-ELisa, RBT, ...)  
 (d) Specification of the targeted species and the categories of targeted animals (for instance sex, age, breeding animal, slaughter animal, ...).  
 (e) Description of the sample (for instance blood, serum, milk, ...)  
 (f) Description of the objective (for instance qualification, surveillance, confirmation of suspected cases, monitoring of campaigns, seroconversion, control on deleted vaccines, testing of vaccine, control of vaccination, ...)

## 7.1. Targets related to testing (one table for each year of implementation) 2010

### 7.1.1. Targets on diagnostic tests

**Disease<sup>(a)</sup>: Blauzungenkrankheit Animal species: Rind,Schaf,Ziege**

Region <sup>(b)</sup>	Type of the test <sup>(c)</sup>	Target population <sup>(d)</sup>	Type of sample <sup>(e)</sup>	Objective <sup>(f)</sup>	Number of planned tests
Österreich	AB-ELISA	alle	Serum	Überwachung/Inkontrolle	
	Indirekt AB-ELISA	milchgebende Tiere	Milch	Überwachung/Inkontrolle	
	PCR	alle	Blut	Überwachung/Abklärung Verdachtsfällen	
	Scannenzähler	PCR positive Tiere	Serum	Abklärung/Serotyp	
<b>Total</b>					

- (a) Disease and species if necessary
- (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State
- (c) Description of the test (for instance SN-test, AB-Elisa, RIF, ...)
- (d) Specification of the targeted species and the categories of targeted animals (for instance sex, age, breeding animal, slaughter animal, ...).
- (e) Description of the sample (for instance blood, serum, milk, ...)
- (f) Description of the objective (for instance qualification, surveillance, confirmation of suspected cases, monitoring of campaigns, screenconversion, control on deleted vaccines, testing of vaccine, control of vaccination, ...)

### 7.1.2 Targets on testing herds and animals<sup>17</sup>

### 7.1.2.1 Targets on the testing of herds<sup>(2)</sup>

Animal species: \_\_\_\_\_

- Herds or flocks, or holdings as appropriate.

- b) Disease and animal species if necessary.

c) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State.

d) Total number of herds existing in the region including eligible herds and non-eligible herds for the programme.

e) Check means to perform a herd level test under the programme for the respective disease with the purpose of maintaining, upgrading, etc., the health status of the herd. In this column a herd must not be counted twice even if it has been checked more than once.

f) Herds with at least one positive animal during the period independent of the number of times the herd has been checked.

g) Herds which status in the previous period was *Unknown*, *Not free-negative*, *Free* or *Suspended* and have at least one positive animal in this period.

37 Data not to provide in case of rabies.

### 7.1.2.2 Targets on the testing of animals

- (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State.

(c) Total number of animals existing in the region including eligible herds and non-eligible herds for the programme, includes animals tested individually or under bulk level scheme.

(d) Include only animals tested individually, do not include animals tested by bulk level samples (for instance milk bulk tank tests).

(e) Include all positive animals slaughtered and also the negative animals slaughtered under the programme.

## 7.2. Targets on qualification of herds and animals<sup>18</sup> (one table for each year of implementation)

- (a) Disease and species is necessary

(b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

(c) At the end of the year

(d) Unknown: No previous checking results available

(e) Not free and last check positive: Herd checked with at least one positive result in the latest check

(f) Not free and last check negative: Herd checked with negative results in the latest check but not being *Free or Officially Free*

(g) Suspended as defined for the respective disease in Community or national legislation where appropriate or according national legislation.

(h) Free herd as defined for the respective disease where appropriate or according national legislation

(i) Officially free herd as defined for the respective disease where appropriate or according national legislation

(j) Include animals under the programme in the herds with the referred status (left column)

<sup>18</sup> Data to provide only for bovine tuberculosis, bovine brucellosis, ovine and caprine brucellosis (*B. melitensis*), enzootic bovine leucosis (EBL) and Ajyestky's disease

### 7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2008

7.3.1. Targets on vaccination or treatment

Disease(s): Bluetongue      Animal species: Rinder

Region*	Targets on vaccination or treatment programme					
	Total number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(d)</sup> expected to be vaccinated or treated	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered	Number of adults <sup>(e)</sup> expected to be vaccinated
Denmark	77,460	2,000,196	77,460	77,460	2,000,196	4,400,000
Total	77,460	2,000,196	77,460	77,460	2,000,196	4,400,000

(a) Disease and species if necessary

Kudon as defined in the approved eradication programme of the Member States.

### Fields in tables of readings as appropriate

<sup>(2)</sup> Only in bovine brucellosis and Cervine; Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme.

**7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2009**

**7.3.1. Targets on vaccination or treatment<sup>j</sup>**

**Disease<sup>tot</sup>: Bluetongue**

**Animal species: Rinder**

		Targets on vaccination or treatment programme				
		Number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme		Number of animals expected to be vaccinated or treated		Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered
Region <sup>(b)</sup>	Total number of herds <sup>(b)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(d)</sup> expected to be vaccinated or treated	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of adults <sup>(d)</sup> expected to be vaccinated	Number of young <sup>(d)</sup> animals expected to be vaccinated
Oesterreich	77.460	2.003.196	77.460	77.460	2.000.196	4.400.000
<b>Total</b>	<b>77.460</b>	<b>2.000.196</b>	<b>77.460</b>	<b>77.460</b>	<b>2.000.196</b>	<b>4.400.000</b>

- <sup>j</sup> Disease and species if necessary  
 (a) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State  
 (b) Herds or flocks or holdings as appropriate  
 (c) Only for Bovine brucellosis and Ovine, Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

### 7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2011

### 7.3.1. Targets on vaccination or treatment

Disease<sup>(n)</sup>: Bluetongue

Region <sup>10</sup>	Targets on vaccination or treatment programme					
	Total number of herds <sup>11</sup> in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>12</sup> expected to be vaccinated or treated	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered	Number of adults <sup>13</sup> expected to be vaccinated
Ostereich	77,460	2,000,196	77,460	77,460	2,000,196	4,400,000
Total	77,460	2,000,196	77,460	77,460	2,000,196	4,400,000

(a) Disease and species if necessary

Region as defined in the approved cadastral programme of the Member State

440

THE INFLUENCE OF CULTURE ON PARENTING 17

**7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2008**

**7.3.1. Targets on vaccination or treatment<sup>19</sup>**

**Disease<sup>(a)</sup>: Bluetongue**

Region <sup>(b)</sup>	Animal species: Schafe	Targets on vaccination or treatment programme			
		Total number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of animals expected to be vaccinated or treated
Ostereich	16.441	410.000	16.441	16.441	400.000
Total	16.441	400.000	16.443	16.443	400.000

Totals

- (a) Disease and species if necessary  
 (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State  
 (c) Herds or flocks or holdings as appropriate  
 (d) Only for Bovine brucellosis and Ovine, Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

<sup>19</sup> Data to provide only if appropriate.

### 7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2009

#### 7.3.1. Targets on vaccination or treatment<sup>29</sup>

**Disease<sup>(a)</sup>: Bluetongue**

**Animal species: Schafe**

Region <sup>(b)</sup>	Targets on vaccination or treatment programme						
	Total number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(d)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered	Number of adults <sup>(e)</sup> vaccinated	Number of young <sup>(f)</sup> animals expected to be vaccinated
Oesterreich	16 413	400 000	16 413	16 413	400 000	440 000	
<b>Total</b>	<b>16 413</b>	<b>400 000</b>	<b>16 413</b>	<b>16 413</b>	<b>400 000</b>	<b>440 000</b>	

Disease and species if necessary

- (a) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State
- (b) Herds or flocks or holdings as appropriate
- (c) Only for Bovine brucellosis and Ovine, Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

<sup>29</sup> Data to provide only if appropriate.

**7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2010**

**7.3.1. Targets on vaccination or treatment<sup>21</sup>**

**Disease<sup>(a)</sup>: Bluetongue**

		Animal species: Schafe		Targets on vaccination or treatment programme			
Region <sup>(b)</sup>		Total number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(c)</sup> expected to be vaccinated or treated	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered	Number of adults <sup>(d)</sup> expected to be vaccinated
Oesterreich	16.443	400.000	16.443	16.443	16.443	400.000	400.000
Total	16.443	4000.000	16.443	16.443	16.443	4000.000	400.000

(a) Disease and species if necessary

(b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

(c) Herds or flocks or holdings as appropriate

(d) Only for Bovine brucellosis and Ovine, Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

<sup>21</sup> Data to provide only if appropriate.

### 7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2008

#### 7.3.1. Targets on vaccination or treatment<sup>22</sup>

##### Disease<sup>(a)</sup>: Brucellosis

##### Animal species: Sheep

Region <sup>(b)</sup>	Targets on vaccination or treatment programme:					
	Total number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered	Number of adults <sup>(d)</sup> expected to be vaccinated
Otawreich	10 925	80 000	10 925	10 925	80 000	90 000
Total	10 925	80 000	10 925	10 925	80 000	90 000

Disease and species if necessary

Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

Herds or flocks or holdings as appropriate

Only for Bovine brucellosis and Ovine, Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

<sup>22</sup> Data to provide only if appropriate.

**7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2009**

**7.3.1. Targets on vaccination or treatment<sup>23</sup>**

**Disease<sup>(a)</sup>: Bluetongue**

**Animal species: Ziegen**

Region <sup>(b)</sup>	Total number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Targets on vaccination or treatment programme			
			Number of herds <sup>(d)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(d)</sup> expected to be vaccinated or treated	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered
Ostwestrich	10.925	80.000	10.925	10.925	80.000	90.000
Total	10.925	80.000	10.925	10.925	80.000	90.000

(a) Disease and species if necessary

(b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

(c) Herds or flocks or holdings as appropriate

(d) Only for Bovine brucellosis and Ovine, Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

<sup>23</sup> Data to provide only if appropriate.

### 7.3. Targets on vaccination or treatment (one table for each year of implementation) 2010

#### 7.3.1. Targets on vaccination or treatment<sup>24</sup>

##### Disease<sup>(a)</sup>; Bluetongue

##### Animal species: Sheep

Region <sup>(b)</sup>	Targets on vaccination or treatment programme					
	Total number of herds in vaccination or treatment programme	Total number of animals in vaccination or treatment programme	Number of herds <sup>(c)</sup> in vaccination or treatment programme	Number of animals expected to be vaccinated or treated	Number of doses of vaccine or treatment expected to be administered	Number of adults or young <sup>(d)</sup> animals expected to be vaccinated
Ostereich	10 925	80 000	10 925	10 925	80 000	80 000
Total	10 925	80 000	10 925	10 925	80 000	80 000

- (a) Disease and species if necessary
- (b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State
- (c) Herds or flocks or holdings as appropriate
- (d) Only for Bovine brucellosis and Ovine, Caprine brucellosis (*B. melitensis*) as defined in the programme

<sup>24</sup> Data to provide only if appropriate.

**7.3.2.**

*Targets on vaccination or treatment<sup>25</sup> of wildlife 2008*

**Disease<sup>(a)</sup>: Bluetongue**

**Animal species: gefarmte Wilderkäuer u. Zootiere**

Region(s)	Square km	Targets on the vaccination or treatment programme	
		Number of doses of vaccine or treatments expected to be administered in the campaign	Expected number of campaigns
Ostereich	5.000	5.000	2
			10.000
Total		5.000	2
			10.000

(a) Disease and species if necessary

(b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

<sup>25</sup> Data to provide only if appropriate.

### 7.3.2. Targets on vaccination or treatment<sup>26</sup> of wildlife 2009

#### Disease<sup>(\*)</sup>: Bluelotus

Animal species: gefährte Wiederkäfer u. Zecken

Targets of the vaccination or treatment programme			
Region*	Square km	Number of doses of vaccine or treatments expected to be administered in the campaign	Expected number of campaigns
(Österreich)	5.000	2	10.000
Total	5.000	2	10.000

(a) disease and species if necessary  
(b) *Ranunculus* are defined in the nomenclature

(b) Region as defined in the approved eradication programme of the Member State

Data to provide only if appropriate

Disease<sup>(n)</sup>: Bluetongue  
7.3.2. Targets on vaccination or treatment<sup>(7)</sup> of wildlife 2010  
Animal species: gefährte Wiederkäuer // Zootiere

(a) Disease and species if necessary

**Disease and species** if necessary  
**Region as defined in the approved eradication programme of the Member State**

27 Data to provide only if appropriate.

8. Detailed analysis of the cost of the programme (one table per year of implementation)

Costs related to	Specification	Number of units	Unitary cost in €	Total amount in €	Community funding requested (yes/no)
<b>1. Testing</b>					
<b>1.1. Cost of the analysis</b>					
Test: ELISA-Bestimmung AK		100.000	3	300.000	yes
Test: Milch-ELISA-Bestimmung AK		50.000	?	1)	yes
Test: PCR		5.000	41	205.000	yes
Test Serumneutralisation		5.000	25	125.000	yes
<b>1.2. Cost of sampling</b>					
Blutentnahme		100.000	5	500.000	yes
Milchentnahme		50.000	?	1)	yes
<b>1.3. Other costs</b>					
Einsendung der Blut- u. Milch- Proben		30.000	8	240.000	yes
Einsendung gefangene Mücken		3.500	8	28.000	yes
<b>2. Vaccination or treatment</b>					
<b>2.1. Purchase of vaccine/treatment</b>					
BT-Vaccine		5.000.000	0,6	3.000.000	yes
<b>2.2. Distribution costs</b>					
<b>2.3. Administering costs</b>					
		5.000.000	1	5.000.000	no

2.4. Control costs	Untersuchung auf Antikörper	?	?	2)
	klinische Untersuchung	?	?	2)
<b>3. Slaughter and destruction</b>				
3.1. Compensation of animals				
3.2. Transport costs				
3.3. Destruction costs				
3.4. Loss in case of slaughtering				
3.5. Costs from treatment of products (milk, eggs, hatching eggs, etc)				
<b>4. Cleaning and disinfection</b>				
<b>5. Salaries (staff contracted for the programme only)</b>				
Impfärzte	Kosten für Verabreitung einer Dosis	5.000.000	3.50	17.500.000 yes



- 1) Die Kalkulationen für Milchentnahme und Milchuntersuchung sind derzeit noch nicht abgeschlossen.
  - 2) Ein Monitoringprogramm zur Überwachung der Impfung wird derzeit ausgearbeitet.

